

Allgemeines zum Schulwegplan

Liebe Eltern,

Ihr Kind soll sicher zur Friedrich-Ebert-Schule Ilvesheim und wieder nach Hause kommen. Der Schulwegplan zeigt Ihnen, wie Ihr Kind am sichersten die Schule erreicht.

Er enthält auch Tipps wie Sie Ihr Kind unterstützen können, damit es den Schulweg allein bewältigen kann und ein sicherer Verkehrsteilnehmer wird.

Der Schulwegplan richtet sich ausschließlich an Fußgänger, da Grundschulkinder aus Sicherheitsgründen bis zur Fahrradprüfung im 4. Schuljahr nicht mit dem Fahrrad zur Schule kommen sollen.

Eltern als Vorbild

Seien Sie Kindern immer ein positives Vorbild, denn Sie sind als Eltern die wichtigsten Verkehrserzieher.

Verhalten Sie sich immer rücksichtsvoll und vorausschauend.

Fahren Sie Ihr Kind nicht zur Schule! Lassen Sie Ihr Kind zu Fuß gehen, damit es selbständiges Verhalten im Straßenverkehr lernt, aber auch, dass es vor und nach dem Stillsitzen in der Schule Bewegung hat und „abschalten“ kann.

Üben Sie mit Ihrem Kind

- Orientieren Sie sich bei der Auswahl des sichersten Schulweges am Schulwegplan.
- Üben Sie mit Ihrem Kind immer wieder, wie es Gefahren auf dem Schulweg erkennt, vermeidet oder bewältigt.
- Zeigen Sie Ihrem Kind dabei Gefahrenpunkte und sichere Überquerungsstellen.
- Ihr Kind sollte die Fahrbahn möglichst selten überqueren müssen.
- Üben Sie dabei das richtige Verhalten an Ampeln und Zebrastreifen.
- Bedenken Sie, dass der kürzeste Weg nicht immer der sicherste ist.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer genug Zeit für den Schulweg hat.
- Beobachten Sie Ihr Kind, um zu sehen, ob es den richtigen Weg nimmt und keine Probleme hat.
- Zeigen Sie Ihrem Kind einen Alternativweg, den es gehen kann, wenn z. B. die Ampel ausgefallen ist.

Auffallende Kleidung ist wichtig

- Ihr Kind sollte als Verkehrsteilnehmer immer helle, auffallende Kleidung tragen.
- Achten Sie auf Reflexstreifen oder Reflektoren an der Kleidung und dem Schulanfänger.

Schulanfänger sind aufgrund ihres Entwicklungsstandes durch die komplexen Situationen des Straßenverkehrs schnell überfordert.

Grundschulkinder ...

- denken, wenn ich das Auto sehe, dann sieht es mich auch.

- lassen sich sehr schnell ablenken und sind spontan.
- reagieren erheblich langsamer als Erwachsene.
- werden von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen.
- haben aufgrund ihrer geringen Körpergröße nicht den nötigen Überblick.
- erkennen Gefahren aufgrund ihres eingeschränkten Gesichtsfeldes nicht aus den Augenwinkeln.
- benötigen für das Erkennen von Gefahren mehr Zeit als Erwachsene.
- können Geschwindigkeiten und Entfernungen nicht richtig abschätzen
- können Geräusche noch nicht sicher unterscheiden und deren Richtung bestimmen.
- können erst mit 10 Jahren sicher Rechts und Links unterscheiden.

Erst stehen – dann sehen – dann gehen
lautet das 1 mal 1 des Straßenüberquerens

Gemeinsam für die Sicherheit unserer Kinder!

Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Schulwegplan haben:

Pascal Tholé (Gemeinde Ilvesheim)	0621/49660-300
Anne Hochreuter (Rektorin)	0621/724934-0

Den aktuellen Schulwegplan gibt es als Download auf der Homepage der Gemeinde Ilvesheim unter www.ilvesheim.de.

Schulwegplan der Friedrich-Ebert-Schule

ILVESHEIM

